

## Handschriften / Autographen

**Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin; Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und Peter ...**

**Wiedebrock, Johann Christian  
Kohlhoff, Johann Balthasar  
Zeglin, Daniel  
Maderup, Oluf  
Klein, Jacob  
Schwartz, Christian Friedrich  
Dame, Peter**

**Tarangambadi, 05.07.1756-31.12.1756**

9. November 1756

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184425



Annahmungen an  
unserm Heil.

by Nathaniel, Linda und Imit gegen ihn.

Der 10te - sagte einer aus uns einigen die Antwort  
in ein Garten - Haus ausser der Stadt vorkam. Der  
Garten der jenen massimalen genossen worden, und so  
dann, sollte man noch, wie viel der massen Gott in  
den vortheilhaftesten, nicht, Gussigsten, damit er uns  
und uns umgeben, der Menschen zu vorkommen gegeben,  
und wie er das in seinem Munde gesagt, dass die  
Heil, einmal seine Zufriedenheit gegen ihn werden  
ausbringen, können, am jüngsten, Gericht: dass man  
man ihn, wie die Heil, so und wie so nach man,  
deshalb die Zufriedenheit haben werden, weil ihnen  
vor anderen, auf Gottes Wort erwidert werden.  
Es sagte Nathaniel: man kann nicht die  
Heil, in der Stadt zu Erweisen, was? Man ant-  
wortete ihn, dass man jetzt mit ihm sehr, ganz  
er so auf gesagt, ihn Ungesonnenheit aber nicht  
nicht zufriedigen, als wenig ein Kind der  
den Vater Ungesonnenheit zu sagen, fertig ist, wie  
die übrig Kinder Ungesonnenheit waren. Es sagte: un-  
ter 10 Kindern, gibt es fünf das gesonnen ist. Man  
sagte: ob er der Gott Ungesonnenheit sagen sollte?  
Er: ja, der ist sehr seine Antwort. Man sagte: er  
wusste nicht so weiter, er hätte schon Anzeichen vor Gott  
erlangt was zu sagen. Er: die Welt-Liebe lässt es